

Wohin der Kupfermarkt tendiert

12.05.2026, 15:22 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research GmbH*

Der Kupferpreis stieg im Januar steil an, im April um 2,8 Prozent. Der Iran-Konflikt wirkt auf den Preis ein.

Anzeige/Werbung - Dieser Artikel wird verbreitet im Namen von Mogotes Metals Inc. und Axo Metals Corp., mit der die SRC swiss resource capital AG bezahlte IR-Beraterverträge unterhält. Ersteller: SRC swiss resource capital AG · Autorin: Ingrid Heinritzi · Erstveröffentlichung: 12.05.2026, 15:15 Uhr Zürich/Berlin ·

Die Golfregion gehört zu den bedeutenden Schwefelexporturen. Kupferunternehmen, die auf Laugungstechnologien setzen, benötigen große Mengen an Schwefel. Und die Straße von Hormus ist immer noch ein Streitpunkt und könnte somit den Kupferpreis hochtreiben. Auf der anderen Seite können gestiegene Energiepreise die Kupfernachfrage verringern. Da wirken also gegensätzliche Kräfte. Gerade hat die International Copper Study Group (ICSG) ihre Prognose für das Wachstum der Minenproduktion für 2026 von 2,3 auf 1,6 Prozent reduziert. Denn in 2025 ging es im Vergleich zu 2024 mit der Kupferproduktion in Indonesien, Chile und im Kongo abwärts.

Für den Kupferverbrauch geht die ICSG für das laufende Jahr nun von 1,6 und nicht mehr von 2,1 Prozent Zuwachs aus. Begründet sei dies durch die von der Iran-Krise verursachten schlechteren Wirtschaftsaussichten. Insgesamt sei für 2026 ein leichter Angebotsüberschuss von 96.000 Tonnen zu erwarten. Das wäre nicht viel bei einem Jahresverbrauch global von rund 29 Millionen Tonnen Kupfer. Dass die Lager aktuell gut gefüllt sind, liegt wohl an dem Angebotsüberschuss aus 2025 von zirka 455.000 Tonnen Kupfer, wofür vor allem China verantwortlich war. China und der Kongo stehen für etwa 59 Prozent der gesamten Produktion.

Dennoch ist Kupfer relativ teuer. Denn das Interesse der Finanzinvestoren an der US-Terminbörse CME und auch an der chinesischen Terminbörse SHFE ist hoch. Nach vorläufigen Berechnungen haben Januar und Februar zu einem Überschuss von 310.000 Tonnen Kupfer geführt. Da also wie gesagt gegensätzliche Kräfte auf den Kupferpreis einwirken, wird die weitere Preisentwicklung spannend. Allein, wenn man auf die Bedeutung von Kupfer für die fortschreitende Technologisierung schaut, sollte der Preis für das rötliche Metall Stärke zeigen.

Axo Metals (zuvor Axo Copper) besitzt das La Huerta Kupferprojekt in Mexiko. Es umfasst zirka 11.300 Hektar und ist eine neue Kupferentdeckung im aussichtsreichen Sierra-Madre-Gürtel. Neueste Bohrerergebnisse sind äußerst positiv (beispielsweise 2,26 Prozent Kupfer und 6,29 Gramm Silber je Tonne Gestein sowie einen Abschnitt von 4,2 Metern mit 3,69 Prozent Kupfer und 9,33 Gramm Silber je Tonne Gestein). Erst kürzlich hat das Unternehmen die Gesellschaft Sapuchi Minera und damit das fortgeschrittene San Antonio Goldprojekt (Gesamtressourcen in San Antonio belaufen sich auf 576.000 Unzen Gold und 1,37 Millionen Unzen Silber mit einem Gehalt von 1,20 Gramm Gold je Tonne Gestein und 2,9 Gramm Silber je Tonne Gestein in der Kategorie "Angezeigt" sowie auf 544.000 Unzen Gold und 1,76 Millionen Unzen Silber mit einem Gehalt von 1,02 Gramm Gold je Tonne Gestein und 3,3 Gramm Silber je Tonne Gestein in der Kategorie "Abgeleitet") in Mexiko übernommen.

Mogotes Metals - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/mogotes-metals-inc/> - befindet sich im Explorations- und Erschließungsstadium und besitzt Projekte mit Kupfer, Silber und Gold im aussichtsreichen Vicuña-Distrikt in Argentinien und Chile. Besonders aussichtsreich erscheint das Kuper-Projekt Filo Sur (Argentinien), wo derzeit vier Bohrgeräte im Einsatz sind. Schöne Bohrerergebnisse konnten bereits veröffentlicht werden. Eine Privatplatzierung hat dem Unternehmen kürzlich neues Geld in die Kasse gespült.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Axo Metals (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/axo-copper-corp/> -) und Mogotes Metals (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/mogotes-metals-inc/> -).

Weiterführende Infos erhalten Sie ebenso in unserem neuen Batteriemetallreport unter folgendem Link:
<https://www.resource-capital.ch/de/reports/ansicht/batteriemetall-report-2025-04/>

und in unserem neuen Edelmetallreport unter folgendem Link: <https://www.resource-capital.ch/de/reports/ansicht/edelmetall-report-2025-04/>.

Quellen: Axo Metals, Mogotes Metals,

<https://www.reuters.com/commentary/reuters-open-interest/study-group-shines-some-light-doctor-coppers-confusion-2026-05-01/>;

[https://www.miningscout.de/blog/2026/05/05/kupfer-zwischen-marktlogik-und-geopolitik/?source=mailchimp&source_medium=newsletter&source_campaign=weekly_2026-05-09&source_content=13](https://www.miningscout.de/blog/2026/05/05/kupfer-zwischen-marktlogik-und-geopolitik/?source=mailchimp&source_medium=newsletter&source_campaign=weekly_2026-05-09&source_content=13;);

<https://www.resource-capital.ch/de/reports/ansicht/batteriemetall-report-2025-04/>;

<https://www.resource-capital.ch/de/reports/ansicht/edelmetall-report-2025-04/>.

Gemäß § 85 WpHG i. V. m. Art. 20 MAR/VO (EU) 2016/958 weisen wir darauf hin, dass Autoren/Mitarbeitende/verbundene Unternehmen der SRC swiss resource capital AG Positionen (Long/Short) in besprochenen Emittenten halten können. Entgelt/Beziehung: IR-Verträge/Advertorial: Eigene Positionen (Autor): keine; SRC Netto-Position: unter 0,5 %; Beteiligung des Emittenten ≥ 5 % an SRC: nein. Update-Policy: keine Pflicht zur Aktualisierung. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Wir geben zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der SRC swiss resource capital AG zusätzlich, der unter: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/> zur Verfügung steht.

JS Research GmbH

Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1311816 • Views: 92 (Stand: 25.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1311816/Wohin-der-Kupfermarkt-tendiert.html>